

Datenblatt

Fujitsu Software BS2000 PROP-XT V1.3



Programmiertes Operating mit SDF-P

PROP-XT (Programmable Operating - Extended Features) dient der automatisierten Abwicklung von BS2000-Administrationsaufgaben im Rahmen des System Management im Data Center.

Der Anwender erstellt hierfür eigene Administrationsprozeduren mit den komfortablen Sprachmitteln der BS2000-Prozedursprache SDF-P, ergänzt um spezielle PROP-XT-Systemkommandos. Auf diese Weise können z.B. beliebig komplexe Reaktionen beim Eintreffen definierter Systemmeldungen formuliert werden.

PROP-XT ist technisch als privilegiertes Subsystem im BS2000 realisiert und nutzt die UCON - Schnittstellen für programmierte Operateure.



Angebot

Funktionsbeschreibung - Programmierschnittstelle

PROP-XT bietet dem Anwender eine Programmierschnittstelle zur Formulierung seiner Administrationsaufgaben in sog. Administrationsprozeduren (BS2000-S-Prozeduren), die wiederum innerhalb von sog. Administrationsprozessen (in der Regel als BS2000-ENTER-Prozesse) ablaufen.

Neben den um die SDF-P-Sprachmittel erweiterten BS2000-Kommandos werden dafür zusätzlich PROP-XT-Systemkommandos für folgende Aufgaben zur Verfügung gestellt:

- An- bzw. Abmeldung von Administrationsprozessen und -objekten
- Definition bzw. Löschung von Ereignissen sowie Warten auf Ereignisse
- Kommunikation mit Administratoren und Administrationsobjekten
- Testen von Administrationsprozeduren

Weiterhin wird die Einrichtung benutzerdefinierter Kommandos (mittels SDF-A und kommandobearbeitender Administrationsprozedur) unterstützt.

Ein wesentlicher Zweck von Administrationsprozeduren ist die Vereinbarung von automatischen Reaktionen beim Eintreffen bestimmter Ereignisse. Dabei werden folgende Ereignistypen unterschieden:

- Meldungs-Ereignis (Empfang einer bestimmten Meldung)
- Kommando-Ereignis (Eingabe eines benutzerdefinierten Kommandos)
- Jobvariablen-Ereignis (Setzen einer bestimmten Jobvariablen)
- Zeit-Ereignis (Zeitpunkt bzw. Zeitintervall)

Eine Administrationsprozedur kann im laufenden Betrieb ohne Verlust von Ereignissen ausgetauscht werden.

PROP-XT stellt dem Anwender zusätzlich ein Testsystem zur Verfügung, mit dem er die von ihm erstellten Administrationsprozeduren ohne Beeinflussung des realen Betriebs testen kann.

Funktionsbeschreibung - Administrations-Schnittstelle

PROP-XT enthält neben den Systemkommandos für die Programmierschnittstelle eine Anzahl weiterer Kommandos für Administrationszwecke. Diese sind als

Operator-Spezialkommandos realisiert, können also von einem Administrator wie sonstige Operator-Kommandos an physikalischen oder logischen Konsolen (z.B.

OMNIS-Terminal) eingegeben werden. Im einzelnen dienen diese Kommandos zur Wahrnehmung folgender Aufgaben:

- Beschreibung von Administrationsobjekten
Damit wird ein Administrationsobjekt definiert. Neben dem

Typ OPERATING, der zur Administration des BS2000-Systems selbst, incl. aller Subsysteme mit Operator-Schnittstelle (wie z.B. PROP-XT), dient, werden auch Administrationsobjekte vom Typ DCAM und UTM unterstützt. Voraussetzung hierfür ist lediglich, dass die zu administrierenden Anwendungen eine zeilenorientierte Administrationschnittstelle anbieten.

Die Administrationsobjekte müssen nicht im lokalen Rechner liegen, sondern können auch in einem Rechnernetz verteilt sein. Damit ist es möglich, unterschiedliche Nutzungsmodelle zu realisieren. So können z.B. mehrere BS2000-Rechner über eine zentrale PROP-XT-Anwendung administriert oder auch im Rechnernetz kooperierende Anwendungen erstellt werden.

- Informationsbeschaffung
Damit können globale PROP-XT-Parameter und -Daten, vereinbarte Standardaktionen, die angemeldeten Administrationsprozesse sowie die in der Datenbasis vorhandenen Administrationsobjektbeschreibungen abgefragt werden.
- Definition einfacher Administrationsaufgaben
Damit kann eine automatische Reaktion auf ein Administrationsereignis definiert werden (z.B. Beantwortung einer Konsolmeldung), ohne dass hierzu ein Administrationsprozess notwendig ist.
- Steuerung von PROP-XT
Damit können zentrale Betriebsmittel eingestellt und Administrationsprozesse zur Beendigung aufgefordert werden.

Außerdem können von einem Administrator auch benutzerdefinierte Kommandos (s.o.) eingegeben werden, die ebenfalls als Operator-Spezialkommandos realisiert sind.

PROP-XT bietet keine spezielle Verwaltungsfunktion für die Administrationsprozesse an, sondern diese können als normale BS2000-Jobs mit Standardmethoden verwaltet werden.

PROP-XT bietet die Möglichkeit, die Administrationsprozesse auch während einer Sommer-/Winterzeitumstellung weiterlaufen zu lassen. PROP-XT gewährleistet die Einhaltung des generellen BS2000-Datenschutz-Standards durch konsistente Einbindung in die UCON - Berechtigungsprüfungen für logische Konsolen. Beim (optionalen) Einsatz von SECOS kann das spezielle Privileg PROP-ADMINISTRATION vergeben werden, das ansonsten nur der Systemverwalter besitzt.

Technische Details

Voraussetzungen

Technische Voraussetzungen Hardware	Fujitsu Server BS2000 SE Serie
Technische Voraussetzungen Software	Fujitsu Software BS2000 OS DX V1.0 oder OSD/XC V11.0B Fujitsu Software BS2000 SDF-P ab V2.5 Optional: - Fujitsu Software BS2000 SDF-A - Fujitsu Software BS2000 SECOS
Anforderungen an den Benutzer	BS2000-Kenntnisse

Installation und Betrieb

Betriebsart	Dialog- und Batchbetrieb
Benutzeroberfläche	Kommandos englisch, Meldungstexte wahlweise deutsch/englisch
Installation	Durch den Anwender, gemäß Benutzerhandbuch und Freigabemitteilung

Dokumentation und Training

Dokumentation	Benutzerhandbuch und Freigabemitteilung zu PROP-XT sind am Manual-Server verfügbar.
Schulung	Siehe Kursangebot .

Konditionen

Bedingungen	Dieses Softwareprodukt wird den Kunden zu den Bedingungen für die Nutzung von Softwareprodukten gegen laufende Zahlung überlassen.
Bestell- und Lieferhinweise	Das Softwareprodukt kann über den für Sie zuständigen Sitz der Region von Fujitsu bezogen werden.

Kontakt

Fujitsu
BS2000 Services
Email: bs2000services@fujitsu.com
Website: www.fujitsu.com/de/bs2000
33.07.2023

© Fujitsu 2023. Alle Rechte vorbehalten. Fujitsu und das Fujitsu-Logo sind Marken von Fujitsu Limited, die in vielen Ländern weltweit eingetragen sind. Andere hier erwähnte Produkt-, Dienstleistungs- und Firmennamen können Marken von Fujitsu oder anderen Unternehmen sein. Dieses Dokument ist zum Zeitpunkt der Erstveröffentlichung aktuell und kann von Fujitsu ohne Vorankündigung geändert werden. Dieses Material wird nur zu Informationszwecken bereitgestellt und Fujitsu übernimmt keine Haftung im Zusammenhang mit seiner Verwendung.